



Niederschrift der 11. Sitzung des Bezirksausschusses

Termin: 09.03.2021

Ort: Aula der Grundschule an der Manzostraße 79

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21.20 Uhr

Anwesende: 15 BA-Mitglieder gemäß Anwesenheitsliste

1. Allgemeines

1.1 Begrüßung, Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende gratuliert Herrn Schneller nachträglich zum Geburtstag.

1.2 Genehmigung der Tagesordnung

Corona-Hinweise werden verlesen.

Ergänzung: TOP 7.5 Dreharbeiten in der Manzostr. / Hitlstraße am Spielplatz und
TOP 8.2 Ramadama am 13.03.21 ab 9.00 Uhr, Treffpunkt Vereinsheim, Eversbusch-
str. 161

TOP 7.1 wird nach TOP 2 behandelt.

Einstimmiger Beschluss: Zustimmung nach Änderung und Ergänzungen.

1.3 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Einstimmiger Beschluss: Zustimmung.

2. Bürgeranliegen

2.1 Bürgersprechstunde

1. Eine Bürgerin bittet den BA und die anwesende Presse um Unterstützung bei der Suche um Unterstützung für das Betreuen des Bücherschranks. Der Bücherschrank muss gereinigt, sortiert und aufgeräumt werden. Herr Fuckerieder bietet an, auch im Schaukasten dafür Werbung zu machen. Die Bürgerin wird dem BA einen entsprechenden Aushang zukommen lassen.

Weiterhin moniert die Bürgerin, dass die Hinweisschilder an den Biotopen beschädigt oder entfernt wurden. Es handelt sich hier um Hundeverbotsschilder. Sie bittet den BA um Auskunft, welche Regelungen es bezüglich des Anleinsens von Hunden in Naturschutzgebieten und Landschaftsschutzgebieten gibt. Viele Hundebesitzer lassen ihre Hunde dort frei laufen.

Das Gelände gehört der Autobahn GmbH des Bundes und dem BA ist hier nicht bekannt, welche Regelungen bzgl. Anleinsens von Hunden hier gilt.

Der Bezirksausschuss wird bei der Stadtverwaltung anfragen, welche Regelungen es hier gibt.

Einstimmiger Beschluss: Zustimmung zu Vorgehensweise.

2. Eine Mitarbeiterin der Bildungsagentur lädt den BA zur Einweihung des Bücherschranks am Oertelplatz im Rahmen der Stadtteilwoche, die vom 25.06.-04.07.21 stattfindet, am 02.07.21 von 16.00-18.00 Uhr ein.
3. Eine Anwohnerin des Paul-Ehrlich-Weges erkundigt sich, warum das Biotop dort fast kein Wasser mehr hat. Zudem sind die Sitzgelegenheiten aus Holz zerfallen. Der BA schlägt vor, beim zuständigen Referat anzufragen, was zu dieser Wasserknappheit geführt hat. Um den Austausch der Sitzgelegenheiten wird ebenfalls beim zuständigen Referat gebeten.

Weiterhin bemängelt die Bürgerin, dass am Paul-Ehrlich-Weg auf der Seite die zur Autobahn GmbH des Bundes gehört, keine Hundekotbeutel-Spender und Mülleimer aufgestellt werden. Dadurch liegen dort sehr viele Müllbeutel mit Hundekot.

Der BA wird die Angelegenheit aufgreifen und sich nochmals an die Autobahn GmbH des Bundes mit der Bitte wenden, aufgrund der ständig zunehmenden Frequenz von Hundehaltern in diesem Gebiet, Mülleimer aufzustellen.

Einstimmiger Beschluss: Zustimmung zu Vorgehensweise.

4. Eine Bürgerin bittet den BA und die anwesende Presse für das Ramadama am 13.03.21 ab 9.00 Uhr mit Treffpunkt am Vereinsheim in der Eversbuschstr. 161 zu werben. Weiterhin berichtet sie, dass der Müll im Stadtbezirk wie z.B. am Oertelplatz, im Paul-Ehrlich-Weg, dem Parkplatz an der Gotteboldstraße, dem Parkplatz am Langwieder See usw. immer mehr vermüllt sind, hier auch immer öfter mit Sperrmüll.

2.2 Bürgerpost an den BA

1. Abstellen von Anhängern auf öffentlichen Flächen
Einstimmiger Beschluss: Kenntnisnahme
2. Verschmutzung Fußweg zwischen Gerberau und Rhoda-Erdmann-Straße
Das Anliegen wird an das Baureferat mit der Bitte um Prüfung, wer für die Reinigung zuständig ist, weitergeleitet.
Der Bürger wird informiert.
Einstimmiger Beschluss: Zustimmung zur Vorgehensweise

3. Situation am Oertelplatz
TOP 2.2.3 wird zusammen mit TOP 2.2.4 behandelt.
Herr Fuckerieder berichtet, dass der Oertelplatz zwischenzeitlich gereinigt und auch der Split entfernt wurde. Die beiden Anliegen werden trotzdem an das Baureferat weitergeleitet.
Die Bürgerinnen werden informiert.
Einstimmiger Beschluss: Zustimmung zur Vorgehensweise
4. Oertelplatz in Allach
siehe TOP 2.2.3
5. Impfzentrum im Westen
Das Anliegen ist erledigt. Der BA hat in seiner letzten Sitzung hierzu einen Antrag gestellt und der Stadtrat hat den Beschluss gefasst, weitere Impfzentren in München zu errichten. Der Bürger ist anwesend.
Einstimmiger Beschluss: Kenntnisnahme
6. Behringstraße
Der Bürger soll dem BA die genauen Grundstücke nennen, auf denen die Büsche und Bäume entfernt wurden. Es ist so nicht ersichtlich, um welche Grundstücke es sich handelt.
Einstimmiger Beschluss: Zustimmung zur Vorgehensweise
7. Grundstückssuche
Der Bezirksausschuss hat hierzu keine Informationen.
Der Bürger wird informiert.
Einstimmiger Beschluss: Zustimmung zur Vorgehensweise
8. Beschwerde Baumfällung im Allacher Forst
Ein Antwortschreiben des Forstamtes Ebersberg liegt dem BA mit folgendem Inhalt vor:
„Der Holzeinschlag war notwendig, um die Verkehrssicherheit sicherzustellen. Aufgrund des Eschentriebsterbens sind sämtliche Eschen durch die Pilzerkrankung massiv geschädigt. Dabei sterben nicht nur die Baumkronen sondern im gleichen Ausmaß die Wurzeln der Eschen ab. Es sind bereits mehrere Eschen umgefallen. Der durchforstete Bestand ist durchzogen von Trampelpfaden und kleinen Wegen, abseits der Hauptwege. Die Infotafeln am Forstweg zur Fällung wurden leider mehrmals entfernt.“
Herr Lamkewitz hat hierzu bereits ein weiteres Schreiben an das Forstamt verschickt, um offene Fragen zu klären. Der Bürger wurde informiert.
Einstimmiger Beschluss: Zustimmung zur Vorgehensweise
9. Biotop in der Angerlohe
Hierzu sollen in eine der nächsten Sitzungen ein sachkundiger Mitarbeiter der zuständigen Naturschutzorganisation und ein Vertreter des Referates für Klima und Umweltschutz eingeladen werden, um die Angelegenheit sachlich zu beurteilen und Informationen zu erhalten. Ggf. soll auch vor Ort noch einen Ortstermin abgehalten werden.
Der TOP wird vertagt.
Der Bürger wird informiert.
Einstimmiger Beschluss: Zustimmung zur Vorgehensweise

10. Notunterkunft an der Hintermeierstraße
Hierzu liegt dem BA bereits das auch an den Antragsteller gerichtete Antwortschreiben des Sozialreferates vor.
Die in der Sitzung anwesende Antragstellerin ist mit der Antwort nicht einverstanden. Es wurden einige Fragen zur weiteren Planung auf diesem Grundstück nicht beantwortet.
Herr Fuckerieder teilt dazu mit, dass am 23.03.21 digital eine öffentliche Erörterungsveranstaltung des Referates für Stadtplanung und Bauordnung für das gesamte Baugelände „Kirschgelände“ stattfindet. Dort kann sie sich informieren. Zudem gibt es vom 15.03.-15.04.21 eine öffentliche Auslegung zu den Planungen des Kirschgeländes.
Bei weiteren Nachfragen kann Sie sich aber auch direkt an das Sozialreferat wenden.
Einstimmiger Beschluss: Kenntnisnahme
11. Bebauung der „Erdbeerwiese“ / Feuerwache / Schulneubau
Herr Fuckerieder teilt mit, dass der Bezirksausschuss hier noch keine neuen Kenntnisse hat.
Der Bürger wird informiert.
Einstimmiger Beschluss: Zustimmung zur Vorgehensweise
- (N) - 12. Baum-Standorte
Die Anregung des Bürgers, Mini-Wälder anzulegen wird begrüßt und wird an die Stadtverwaltung zusammen mit der Liste für die neuen Baumstandorte im öffentlichen Raum im April an das Baureferat weitergeleitet.
Der Bürger wird informiert.
Einstimmiger Beschluss: Zustimmung zur Vorgehensweise
- (N) - 13. Geplante Lärmschutzwand Bereich Allacher Straße westlich der Bahn
Dem BA ist vom Bau einer Lärmschutzwand nichts bekannt.
Der Bürger wird informiert.
Einstimmiger Beschluss: Zustimmung zur Vorgehensweise
- (N) - 14. S-Bahn-Fußgängerunterführung
Die Angelegenheit wurde bereits in der Sitzung im Oktober 2020 behandelt. Der dort vereinbarte Ortstermin fand nicht statt, da die Deutsche Bahn mitgeteilt hatte, den Bürger umfassend informiert zu haben.
Der TOP wird vertagt.
Der Bürger wird informiert.
Einstimmiger Beschluss: Zustimmung zur Vorgehensweise
- (N) - 15. Nächtliche starke Brummgeräusche in der Finsterwalderstr. 10
Da alle Beteiligten wie Bürger, Referat für Klima und Umwelt und evtl. Verursachern im Dialog stehen, nimmt der Bezirksausschuss das Anliegen nur zur Kenntnis.
Einstimmiger Beschluss: Zustimmung zur Vorgehensweise

7.1 Anhörung

Vorstellung Junkersgelände

Ein Vertreter des Referates für Arbeit und Wirtschaft, zwei Vertreter des Planungsreferates/Stadtplanung und ein Vertreter des Planungsreferates/Lokalbaukommission stellen die Planungen zum Junkersgelände vor. Vergeben werden die Grundstücke, die in Erbpacht laufen werden, durch das Referat für Arbeit und Wirtschaft (RAW). Investoren (Firmen) müssen sich dafür beim RAW bewerben. Es wird keine Begünstigungen für ortsansässige Firmen geben.

Der BA hätte hier gern auch das Kulturprojekt ansässig, da es gerade für Bands wenig Möglichkeiten im Stadtgebiet zum Proben gibt.

Herr Fuckerieder bedankt sich im Namen des Bezirksausschusses bei den Vertretern der Referate für die Vorstellung

3. Berichte und Protokolle aus den Unterausschüssen

1. UA Umwelt und Verkehr vom 06.03.21

Einstimmiger Beschluss: Zustimmung

UA Planung und Bau am 09.03.21

Einstimmiger Beschluss: Zustimmung

4. Berichte und Protokolle der Beauftragten

Die Baumschutzbeauftragte gibt ihre Stellungnahme zu den relevanten Bäumen im Stadtbezirk 23 ab.

Einstimmiger Beschluss: Zustimmung

5. Anträge

(N) - 1. Fahrradweg Storchenweg

Einstimmiger Beschluss: Zustimmung

(N) – 2. Zukunftsfähiger ÖPNV - U-Bahn Ringschluss von Moosach über den 23. Stadtbezirk nach Pasing

Einstimmiger Beschluss: Zustimmung

6. Entscheidungen

1. (E) Diamalt-Gelände
Neubau öffentliche Grünfläche
und Fläche mit besonderen Entwicklungsmaßnahmen
im Geltungsbereich des Bebauungsplanes
mit Grünordnung Nr. 2103
im 23. Stadtbezirk Allach-Untermenzing
Bedarfs- und Konzeptgenehmigung
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 02575
Einstimmiger Beschluss: Zustimmung

- (N) - 2. (E) Stadtbezirksbudget
Isarlust e.V.
Kulturlieferdienst vom 10.02. - 31.12.2021
2.500,00 Euro, Az.: 0262.0-23-0158
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 02811
**Einstimmiger Beschluss: Zustimmung mit der Maßgabe, dass der Stadtteil-
bezug noch erläutert werden soll.**

7. Anhörungen

1. Vorstellung Junkersgelände
vorgezogen
2. Schreiben Mobilitätsreferat vom 03.02.2021:
Sommerstraße 2021 - Infoveranstaltungen: Ergebnisse und weiteres Vorgehen
Der Bezirksausschuss schlägt 3 Standorte vor:
 1. Hitlstraße
 2. Hintermeierstraße
 3. Tubeufstraße
 Als Ansprechpartner werden Frau Hannah Lisiecki, Frau Lea Paetzold, Herr Pascal Fuckerieder und Herr Fritz Schneller gemeldet.
Einstimmiger Beschluss: Zustimmung
3. Schreiben Direktorium vom 18.02.2021:
Corona-Pandemie / Änderung der Bezirksausschusssatzung /
Sonderausschüsse / Verlängerung bis zum 31.12.2021
Einstimmiger Beschluss: Zustimmung
4. Schreiben Referat für Stadtplanung und Bauordnung vom 08.02.2021:
Fastlingerstr. 1, Gemarkung: Allach, Fl.Nr. 242/7
Neubau eines Mehrfamilienhauses mit 3 Doppelparkergaragen (6 Stpl.)
Dem Bauvorhaben wird grundsätzlich zugestimmt. Die Verwaltung wird aber gebeten zu prüfen, ob sich die Bebauung mit Blick auf die überbaute Fläche in die Umgebung einfügt. Eine Ersatzpflanzung wird gefordert.
Einstimmiger Beschluss: Zustimmung zur Vorgehensweise
5. Dreharbeiten in der Manzostr. / Hitlstraße am Spielplatz
Einstimmiger Beschluss: Zustimmung mit der Maßgabe, dass die Drehfirma am Spielplatz Aushänge über die Drehtage mit jeweiligem Ansprechpartner macht und auch auf benachbarte Spielplätze verweist.

8. Verschiedenes

1. Störungen durch Brummtön und Schwingungen (Infraschall) im Stadtbezirk 23
Einstimmiger Beschluss: Kenntnisnahme
2. Ramadama am 13.03.21 ab 9.00 Uhr, Treffpunkt Vereinsheim, Eversbuschstr. 161
Der Bezirksausschuss wird die Aktion mit bis zu 500,- Euro aus seiner Verwaltungskostenpauschale unterstützen. Das Geld wird für Lunchpakete verwendet.
Einstimmiger Beschluss: Zustimmung

3. Herr Fuckerieder teilt den aktuellen Sachstand zum Ausbau der Allacher Straße mit: Es gibt ein von den Anwohnern initiiertes Gerichtsverfahren. Die Angelegenheit wird sich hinziehen.
4. Frau Hartdegen erkundigt sich nach dem Sachstand zum Kulturzentrum. Herr Fuckerieder teilt mit, dass hier noch keine Antwort vorliegt.
5. Herr Schneller bittet um Erneuerung der fehlenden 5 Poller in der kleinen Unterführung der Allacher Straße.
Das Anliegen wird an das zuständige Referat mit der Bitte um Abhilfe weitergeleitet.
Einstimmiger Beschluss: Zustimmung zur Vorgehensweise
6. Frau Wach fragt an, ob nun ein Treffen mit dem Mobilitätsreferat möglich ist. Herr Fuckerieder wird bei seinem demnächst stattfindenden Gespräch mit dem Leiter des Referates diese Frage weiter geben.
- 9. Umlauf**
Der Umlauf wird ohne Diskussion zur Kenntnis genommen. TOP 9.11 und TOP 9.19 werden aufgerufen.
11. Schreiben BA 17 Obergiesing-Fasangarten vom 18.02.21:
BA-Antrag 1727, Leben retten - Abbiegeassistenten unverzüglich verpflichtend einführen
Einstimmiger Beschluss: Unterstützung des Antrages
- (N) - 19. Schreiben Direktorium vom 23.02.21:
Evaluierung des Stadtbezirksbudgets für die Jahre 2018-2020; Erfahrungen der Bezirksausschüsse
Der TOP wird in den UA Budget vertagt
Einstimmiger Beschluss: Zustimmung zur Vertagung
- 10. Stadtrats-und Ausschussbeschlüsse**
Die Beschlüsse werden ohne Diskussion zur Kenntnis genommen.
- (N) - 1. Kurzübersicht zum Beschluss des Kommunalausschusses vom 04.02.21:
(U) Straßenbenennung im 23. Stadtbezirk
Allach-Untermenzing
Thea-Knorr-Straße
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 02320
- (N) - 2. Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 10.03.21:
(U) Vorhabenbezogener Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2164
Eversbuchsstraße (östlich),
Bahnlinie München-Ingolstadt (westlich),
Otto-Warburg-Straße (nördlich)
A) Bekanntgabe des Ergebnisses des Realisierungswettbewerbs
B) Einleitungs- und Aufstellungsbeschluss
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 02439

- (N) - 3. Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 03.03.21:
(U) Zwischenbericht Nahverkehrsplan
1. Weitere Infrastrukturbedarfe für den ÖPNV
2. Weiteres Vorgehen Themenfeld Infrastruktur
3. Vergabe von Gutachterleistungen
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01848

11. **Nichtöffentlicher Teil**

Einzelabrechnung der Sitzungsgelder oder pauschale Abrechnung

Aufgrund eines Tagesordnungspunktes mit o.g. Inhalt beim letzten BA-Vorsitzenden-Treffen fragt Herr Fuckerieder das Meinungsbild im Bezirksausschuss ab:
Einstimmige Empfehlung: Beibehaltung der bisherigen Einzelabrechnung, da dies als fairere Variante für jedes BA-Mitglied gesehen wird.

gez.

Pascal Fuckerieder
Vorsitzender des BA 23
Allach-Untermenzing

BA-Geschäftsstelle